

Qualitätsinformationen über die Pflegeeinrichtung

Maria-Scherer-Haus Seniorenzentrum, Vollstationäre Pflegeeinrichtung

Adresse

Minneburgstraße 66-70
68219 Mannheim

Kontakt

Telefon: 0621 8791 0

E-Mail: maria-scherer-haus@caritas-mannheim.de

Webseite: www.maria-scherer-haus.de

Kontaktperson der Einrichtung: Snezana Manojlovic, Heimleiterin

Kontaktperson des Bewohnerbeirats/ des Bewohnerfürsprechers:

Anzahl der Plätze

Gesamt: 135

davon Anzahl der Plätze für Kurzzeitpflege: 6

Anzahl der Plätze in Einzelzimmern: 107

Anzahl der Plätze in Doppelzimmern: 28

Entfernung zur nächsten Haltestelle (Bus, Straßenbahn usw.)

ca. 300 m Die Bushaltestelle ist fußläufig über eine Barrieren freie Strecke gut erreichbar .

Letzte Aktualisierungen

Ergebnisse der Qualitätsindikatoren:

Ergebnisse externe Qualitätsprüfung: 06. Oktober 2020

Informationen über Pflegeeinrichtung: 1. Dezember 2020

Wichtige Hinweise zu den nachfolgenden Informationen

Auf den folgenden Seiten erhalten Sie alle wesentlichen Informationen über diese Einrichtung sowie Informationen zur Qualität der erbrachten Leistungen. Diese Informationen bestehen grundsätzlich aus drei Säulen:

1. Informationen über die Pflegeeinrichtung

Die allgemeinen Informationen über die Einrichtung enthalten die folgenden zwölf Bereiche:

- Allgemeine Informationen über die Einrichtung/Externe Dienstleistungen
- Ausstattung
- Spezialisierung/Versorgungsschwerpunkte
- Möglichkeiten des Kennenlernens der Einrichtung
- Gruppenangebote
- Religiöse Angebote
- Einbeziehung von Angehörigen
- Kontakte der Einrichtung zum sozialen Umfeld/Quartier
- Personelle Ausstattung (im Bereich Pflege und Betreuung)
- Kooperationsvereinbarungen
- Gesundheitliche Versorgungsplanung für die letzte Lebensphase
- Zusätzliche kostenpflichtige Kooperationen

Diese Informationen werden von den Einrichtungen eigenverantwortlich zur Verfügung gestellt.

Qualitätsinformationen über die Pflegeeinrichtung

Maria-Scherer-Haus Seniorenzentrum, Vollstationäre Pflegeeinrichtung

2. Ergebnisse der externen Qualitätsprüfung (Prüfergebnisse des MDK / PKV-Prüfdienstes)

Die zweite Säule bilden die Ergebnisse von externen Qualitätsprüfungen. Sie werden vom MDK (Medizinischer Dienst der Krankenversicherung) und dem Prüfdienst des Verbandes der privaten Krankenversicherungen e.V. im Rahmen regelmäßig stattfindender Qualitätsprüfungen erhoben. Die Ergebnisse werden auf der ersten Ebene mit einem ■□□□ bis vier ■■■■ ausgefüllten Kästchen dargestellt. Auf der zweiten Ebene finden Sie detaillierte Informationen, die den Bewertungen zugrunde liegen.

Hierbei ist zu beachten, dass diese Prüfgrundlage im Jahr 2019 eingeführt wurde. Zuvor wurde ein Benotungssystem angewendet. Bitte beachten Sie dazu den nachfolgenden Hinweis zur Vergleichbarkeit.

Hinweis zur Vergleichbarkeit von aktuellen und vorherigen Ergebnissen

Bitte beachten Sie, dass ein Einrichtungsvergleich nur auf der Grundlage von Berichten mit gleicher Prüfgrundlage und Bewertungssystematik möglich ist. Bewertungen auf der Grundlage der bis zum 31.10.2019 gültigen Pflege-Transparenzvereinbarung stationär und Bewertungen auf der Grundlage der seit dem 01.11.2019 geltenden Qualitätsdarstellungsvereinbarung stationär sind nicht miteinander vergleichbar.

Qualitätsinformationen über die Pflegeeinrichtung

Maria-Scherer-Haus Seniorenzentrum, Vollstationäre Pflegeeinrichtung

Die in diesem Bereich aufgeführten Informationen werden von den Pflegeeinrichtungen zur Verfügung gestellt.

Informationen über die Pflegeeinrichtung

= JA = NEIN = sowohl als auch k.A. = keine Angabe

Allgemeine Informationen über die Einrichtung

- | | | |
|---|-------------------------------------|--|
| Werden die Mahlzeiten in der Einrichtung zubereitet? | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| Spezielle Kostformen sind nach Absprache möglich (z. B. vegetarisch, ohne Schweinefleisch) | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| Diätkost (z. B. Diabetiker- oder Reduktionskost) | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| Zwischenmahlzeiten (z. B. Joghurt, Obst) zur freien Verfügung | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| Getränke (kalt/heiß) zur freien Verfügung | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| Einnahme von Mahlzeiten ist auf Wunsch im eigenen Zimmer möglich | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| Zubereitung eigener Mahlzeiten möglich | <input type="checkbox"/> | |
| Gemeinschaftliches Mittagessen möglich | <input checked="" type="checkbox"/> | |
| Gemeinsames Kochen-und Backen wird im Rahmen der Aktivierung in Koch/Backgruppen angeboten. | | |
| Besteht die Möglichkeit, eigene Möbel mitzubringen? | <input checked="" type="checkbox"/> | Kleinere Möbeln und persönliche Gegenstände können mitgebracht werden. |
| Können die Bewohner bzw. Bewohnerinnen Haustiere halten? | <input checked="" type="checkbox"/> | Nach Absprache und sofern eine selbständige Versorgung gegeben ist. |

Qualitätsinformationen über die Pflegeeinrichtung

Maria-Scherer-Haus Seniorenzentrum, Vollstationäre Pflegeeinrichtung

Die in diesem Bereich aufgeführten Informationen werden von den Pflegeeinrichtungen zur Verfügung gestellt.

Informationen über die Pflegeeinrichtung (Fortsetzung)

= JA = NEIN = sowohl als auch k.A. = keine Angabe

Externe Dienstleistungen (Outsourcing)

Wäscheversorgung (insbesondere Kleidung)	<input checked="" type="checkbox"/>
Reinigung der Zimmer	<input checked="" type="checkbox"/>
Hausmeisterservice	<input type="checkbox"/>
Soziale Betreuung	<input type="checkbox"/>

Die Angebote der sozialen Betreuung werden durch Ehrenamtliche ergänzt (z.B. Maltherapeutin, unser Musiker, Klinik Clowns).

Ausstattung

Wann wurde die Einrichtung errichtet?	1993	Die Einrichtung wurde von 2017-2019 modernisiert und wird fortlaufend instandgehalten.
Ist ein Telefonanschluss in den Bewohnerzimmern vorhanden?	<input checked="" type="checkbox"/>	
Ist ein TV- bzw. Kabelanschluss in den Bewohnerzimmern vorhanden?	<input checked="" type="checkbox"/>	
Ist ein Internetzugang in den Bewohnerzimmern vorhanden?	k.A.	Individuelle Anschlussmöglichkeiten sind vorhanden.
Sind einrichtungseigene Aufenthaltsmöglichkeiten im Freien vorhanden?	<input checked="" type="checkbox"/>	Der großzügiger Garten rund ums Haus, der Teich mit Pergola und Weinberg laden zum Verweilen ein.
Sind alle Wohn- und Gemeinschaftsflächen für Bewohnerinnen und Bewohner und deren Angehörige in der Einrichtung barrierefrei zugänglich?	<input checked="" type="checkbox"/>	

Qualitätsinformationen über die Pflegeeinrichtung

Maria-Scherer-Haus Seniorenzentrum, Vollstationäre Pflegeeinrichtung

Die in diesem Bereich aufgeführten Informationen werden von den Pflegeeinrichtungen zur Verfügung gestellt.

Informationen über die Pflegeeinrichtung (Fortsetzung)

= JA = NEIN = sowohl als auch k.A. = keine Angabe

Spezialisierung/Versorgungsschwerpunkte

Für welche Bewohnergruppen sind in der Einrichtung Spezialisierungen oder Versorgungsschwerpunkte vorhanden?

Blinde und sehbehinderte Menschen

Pflegebedürftige in jungem Alter

Menschen mit Verhaltensauffälligkeiten

Menschen im Wachkoma

Menschen mit Schwerstbehinderung

Beatmungspflichtige Bewohner bzw. Bewohnerinnen

Menschen mit Suchterkrankungen

Andere Bewohnergruppen

Jede Anfrage wird individuell geprüft.

Möglichkeit des Kennenlernens der Einrichtung

Gibt es die Möglichkeit der Teilnahme an Mahlzeiten vor dem Einzug?

Gibt es die Möglichkeit der Teilnahme an Gruppenaktivitäten vor dem Einzug? Teilnahme an den Festen- und Feiern und bei den Beschäftigungsangeboten nach Absprache.

Gibt es die Möglichkeiten des Probewohnens? Im Rahmen der Kurzzeitpflege.

Qualitätsinformationen über die Pflegeeinrichtung

Maria-Scherer-Haus Seniorenzentrum, Vollstationäre Pflegeeinrichtung

Die in diesem Bereich aufgeführten Informationen werden von den Pflegeeinrichtungen zur Verfügung gestellt.

Informationen über die Pflegeeinrichtung (Fortsetzung)

= JA = NEIN = sowohl als auch k.A. = keine Angabe

Gruppenangebote

Welche Gruppenangebote stehen den Bewohnerinnen und Bewohnern regelmäßig zur Verfügung?

Singen, Musizieren, Gymnastik/Sturzprophylaxe, Malen, regelmäßige Ausflüge.

Religiöse Angebote

Räumlichkeiten zur Ausübung religiöser Aktivitäten

Katholischer und evangelischer Gottesdienst wird in unserer Maria und Marta Kapelle gefeiert.

Regelmäßiger Besuch eines Seelsorger

Haussorger und unsere Ordensschwestern wohnen im Haus.

Weitere spirituelle Angebote

Wöchentliche Gottesdienste, Bibelkreis, Andachten für Menschen mit und ohne Demenz.

Einbeziehung von Angehörigen

Welche Möglichkeiten und Aktivitäten zur Einbeziehung von Angehörigen sind in der Einrichtung vorhanden?

Die Teilnahme an jahreszeitlichen Festen und Feiern, Angehörigenabende, Ehrenamt, Mitwirkung im Heimbeirat.

Kontakte der Einrichtung zum sozialen Umfeld/Quartier

Welche Kontakte bestehen zum direkten sozialen Umfeld oder dem Quartier der Einrichtung? Dazu gehören z.B. Besuche in oder Kooperationen mit Kindergärten, Schulen oder anderen öffentlichen Einrichtungen, Öffnung des Speiseangebotes für externe Nutzer, Musik- oder Kulturveranstaltungen, Verbindungen zu Vereinen etc.

Unser Haus ist in hohem Maße in das Gemeinwesen, mit Kirchengemeinden, Kindergärten, Schulen und Vereinen im Stadtteil eingebunden. Wir haben einen großen Förderverein welcher uns sehr unterstützt.

Qualitätsinformationen über die Pflegeeinrichtung

Maria-Scherer-Haus Seniorenzentrum, Vollstationäre Pflegeeinrichtung

Die in diesem Bereich aufgeführten Informationen werden von den Pflegeeinrichtungen zur Verfügung gestellt.

Informationen über die Pflegeeinrichtung (Fortsetzung)

= JA = NEIN = sowohl als auch k.A. = keine Angabe

Personelle Ausstattung (im Bereich Pflege und Betreuung)

Vertraglich vereinbarte Personalausstattung

Angabe der mit den Kostenträgern vereinbarten Stellenschlüssel:

Pflegegrad 1	1 : 4,5
Pflegegrad 2	1 : 3,5
Pflegegrad 3	1 : 2,6
Pflegegrad 4	1 : 2,0
Pflegegrad 5	1 : 1,8

Erläuterung: Angabe in Bezug auf Vollzeitstellen (Summe der Vollzeit- und Teilzeitstellen, entsprechend den Vollzeitäquivalenten) in Pflege und Betreuung, die am Stichtag der Übermittlung der Informationen über die Pflegeeinrichtung gilt. Die Angabe erfolgt mit einer Stelle nach dem Komma. Hierbei bleiben eventuell vorhandene andere Leistungsgrundlagen (bspw. ergänzende Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung nach §§ 53 ff. SGB XII) unberücksichtigt.

In der Pflegesatzvereinbarung festgelegter Fachkräfteanteil in der Pflege	50 %
---	------

Quotient aus Platzzahl und Vollzeitstellen	k.A.
--	------

Erläuterung: Angabe des vertraglich vereinbarten Verhältnisses (Quotient) aus der Platzzahl der Einrichtung (Zähler) und Vollzeitstellen (Nenner). Die Vollzeitstellen werden berechnet als Summe der Vollzeit- und Teilzeitstellen, entsprechend der Vollzeitäquivalente. Die Angabe erfolgt mit zwei Stellen nach dem Komma. Niedrigere Werte entsprechen einer besseren vertraglich vereinbarten Personalausstattung.

Qualitätsinformationen über die Pflegeeinrichtung

Maria-Scherer-Haus Seniorenzentrum, Vollstationäre Pflegeeinrichtung

Die in diesem Bereich aufgeführten Informationen werden von den Pflegeeinrichtungen zur Verfügung gestellt.

Informationen über die Pflegeeinrichtung (Fortsetzung)

= JA = NEIN = sowohl als auch k.A. = keine Angabe

Tatsächliche Personalsituation

Wird das vereinbarte Personal in der Einrichtung vorgehalten?



Verhältnis Pflege- und Betreuungskraft zu Bewohnerinnen und Bewohnern

k.A.

Das Verhältnis wird pflegegradabhängig ermittelt.

Erläuterung: Angabe des tatsächlichen Verhältnisses von Kräften in Pflege und Betreuung zu Bewohnerinnen und Bewohnern insgesamt in Bezug auf eine Vollzeitstelle am Stichtag der Übermittlung der Informationen über die Pflegeeinrichtung. Die Vollzeitstellen werden berechnet als Summe der Vollzeit- und Teilzeitstellen, entsprechend der Vollzeitäquivalente. Die Angabe erfolgt mit zwei Stellen nach dem Komma. Höhere Werte entsprechen einer besseren tatsächlichen Personalausstattung.

Anzahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die seit mehr als 5 Jahren in der Einrichtung beschäftigt sind

k.A.

Im unserem Haus sind viele Mitarbeiter*innen langjährig beschäftigt, einige bereits über 25 Jahren!

Fremdsprachenkenntnisse der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Pflege und Betreuung



Englisch, Französisch, Griechisch, Italienisch, Polnisch, Russisch, Spanisch, Türkisch, Kroatisch

Angaben zur Anzahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Zusatzqualifikationen

Gerontopsychiatrische Pflege

1

Palliativ- und Hospizpflege

1

Weitere Qualifikationen

9 Praxisanleiterinnen, 1 Ergotherapeutin, 1 Diätassistentin, 1 Theologe

Qualitätsinformationen über die Pflegeeinrichtung

Maria-Scherer-Haus Seniorenzentrum, Vollstationäre Pflegeeinrichtung

Die in diesem Bereich aufgeführten Informationen werden von den Pflegeeinrichtungen zur Verfügung gestellt.

Informationen über die Pflegeeinrichtung (Fortsetzung)

= JA = NEIN = sowohl als auch k.A. = keine Angabe

Kooperationsvereinbarungen

Für die ärztliche und fachärztliche Versorgung bestehen Kooperationen mit folgenden Anbietern:

- | | |
|------------------------|--|
| - Hausarzt / Ärztenetz | Allgemeinmediziner, Internisten |
| - Fachärzte | Augenärzte, Dermatologen, Gynäkologen,
HNO-Ärzte, Neurologen, Psychiater,
Schmerztherapeuten, Urologen |

Nach dem Einzug kann die ärztliche Versorgung von vertrauten Hausärzten weitergeführt werden. Bei Bedarf und auf Wunsch unterstützen wir bei der Auswahl weiterer Ärzte.

Abgeschlossene Kooperationsvereinbarungen nach § 119b SGB V

Kooperationen mit Zahnärzten

Abgeschlossene Kooperationsvereinbarungen nach § 119b SGB V k.A.

Die Vorsorgeuntersuchung wird regelmäßig angeboten.

Kooperationen mit Apotheken

Wir blicken auf eine gute und langjährige Zusammenarbeit mit der besten fachlichen Unterstützung, z.B. durch regelmäßiges Fortbildungsangebot für unsere Mitarbeiter*innen.

Inhalte der Kooperationsvereinbarungen mit Ärzten, Fachärzten, Zahnärzten oder Apotheken / Anmerkungen

k.A.

Qualitätsinformationen über die Pflegeeinrichtung

Maria-Scherer-Haus Seniorenzentrum, Vollstationäre Pflegeeinrichtung

Die in diesem Bereich aufgeführten Informationen werden von den Pflegeeinrichtungen zur Verfügung gestellt.

Informationen über die Pflegeeinrichtung (Fortsetzung)

= JA = NEIN = sowohl als auch k.A. = keine Angabe

Kooperationsvereinbarungen (Fortsetzung)

Für die Hospiz-/Palliativversorgung besteht mit folgenden Anbietern eine Zusammenarbeit

Ambulante Hospizdienste, Hospiz- und Palliativnetze, Palliativmediziner, Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung

Wir kooperieren mit SAPV-Team, PALMA und Ökumenischer Hospizhilfe und vermitteln den Kontakt.

Gesundheitliche Versorgungsplanung für die letzte Lebensphase

Besteht für alle gesetzlich versicherten Bewohnerinnen und Bewohner ein Beratungsangebot zur gesundheitlichen Versorgungsplanung nach § 132g SGB V durch einen weitergebildeten Berater?

k.A. Ein Angebot ist geplant.

Zusätzliche kostenpflichtige Dienstleistungsangebote

Welche kostenpflichtigen Dienstleistungsangebote vermittelt die Einrichtung?

Frisör, Fußpflege, Cafeteria mit Kioskverkauf, mobiler Schuh - und Kleidungsverkauf.

Qualitätsinformationen über die Pflegeeinrichtung

Maria-Scherer-Haus Seniorenzentrum, Vollstationäre Pflegeeinrichtung

Datum der externen Qualitätsprüfung: 06. Oktober 2020

Prüfungsart: Regelprüfung

■■■■■	■■■■□	■■■□□	■□□□	×
Keine oder geringe Qualitätsdefizite	Moderate Qualitätsdefizite	Erhebliche Qualitätsdefizite	Schwerwiegende Qualitätsdefizite	Konnte nicht geprüft werden

Ergebnisse der externen Qualitätsprüfung

Bereich 1: Unterstützung bei der Mobilität und Selbstversorgung

1.1 Unterstützung im Bereich der Mobilität	■■■■■
1.2 Unterstützung beim Essen und Trinken	■■■■■
1.3 Unterstützung bei Kontinenzverlust, Kontinenzförderung	■■■■■
1.4 Unterstützung bei der Körperpflege	■■■■■

Bereich 2: Unterstützung bei der Bewältigung von krankheits- und therapiebedingten Anforderungen und Belastungen

2.1 Unterstützung bei der Medikamenteneinnahme	■■■■■
2.2 Schmerzmanagement	■■■■■
2.3 Wundversorgung	×
2.4 Unterstützung bei besonderem medizinisch-pflegerischen Bedarf	×

Qualitätsinformationen über die Pflegeeinrichtung

Maria-Scherer-Haus Seniorenzentrum, Vollstationäre Pflegeeinrichtung

Datum der externen Qualitätsprüfung: 06. Oktober 2020

Prüfungsart: Regelprüfung

■■■■■	■■■■□	■■■□□	■□□□	×
Keine oder geringe Qualitätsdefizite	Moderate Qualitätsdefizite	Erhebliche Qualitätsdefizite	Schwerwiegende Qualitätsdefizite	Konnte nicht geprüft werden

Ergebnisse der externen Qualitätsprüfung (Fortsetzung)

Bereich 3: Unterstützung bei der Gestaltung des Alltagslebens und der sozialen Kontakte

3.1 Unterstützung bei Beeinträchtigung der Sinneswahrnehmung (z.B. Sehen, Hören)	■■■■■
3.2 Unterstützung bei der Strukturierung des Tages, Beschäftigung und Kommunikation	■■■■■
3.3 Nächtliche Versorgung	■■■■■

Bereich 4: Unterstützung in besonderen Bedarfs- und Versorgungssituationen

4.1 Unterstützung in der Eingewöhnungsphase nach dem Einzug	■■■■■
4.2 Überleitung bei Krankenhausaufenthalt	■■■■■
4.3 Unterstützung von Bewohnern bzw. Bewohnerinnen mit herausforderndem Verhalten	×
4.4 Anwendung freiheitsentziehender Maßnahmen	×

Qualitätsinformationen über die Pflegeeinrichtung

Maria-Scherer-Haus Seniorenzentrum, Vollstationäre Pflegeeinrichtung

Datum der externen Qualitätsprüfung: 06. Oktober 2020

Prüfungsart: Regelprüfung

■■■■■	■■■■□	■■■□□	■□□□	×
Keine oder geringe Qualitätsdefizite	Moderate Qualitätsdefizite	Erhebliche Qualitätsdefizite	Schwerwiegende Qualitätsdefizite	Konnte nicht geprüft werden

Ergebnisse der externen Qualitätsprüfung (Fortsetzung)

Bereich 5: Begleitung sterbender Heimbewohnerinnen und Heimbewohner und ihren Angehörigen

5.1 Liegt ein schriftliches Konzept für die Begleitung sterbender Bewohner bzw. Bewohnerinnen und ihrer Angehörigen vor?	JA
5.2 Gibt es Regelungen für die Zusammenarbeit mit externen Einrichtungen (z.B. Palliativdienste, Hospizinitiativen) und namentlich bekannte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als Ansprechpartner für solche Einrichtungen?	JA
5.3 Ist konzeptionell geregelt, dass die Wünsche der versorgten Person und der Angehörigen für den Fall einer gesundheitlichen Krise und des Versterbens erfasst werden?	JA
5.4 Sind Patientenverfügungen oder Vorsorgevollmachten den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bekannt und jederzeit verfügbar?	JA
5.5 Ist konzeptionell geregelt, dass im Sterbefall eine direkte Information der Angehörigen entsprechend den von ihnen hinterlegten Wünschen erfolgt?	JA

i Bitte beachten Sie den Kommentar der Pflegeeinrichtung zu den oben genannten Ergebnissen der externen Qualitätsprüfung auf der Folgeseite.

Qualitätsinformationen über die Pflegeeinrichtung

Maria-Scherer-Haus Seniorenzentrum, Vollstationäre Pflegeeinrichtung

Datum der externen Qualitätsprüfung: 06. Oktober 2020

Prüfungsart: Regelprüfung

Kommentar der Pflegeeinrichtung zu den Ergebnissen der externen Qualitätsprüfung

Eine gute und hochwertige Versorgung und Pflege der im Maria-Scherer-Haus Seniorenzentrum lebenden Menschen ist seit Bestehen des Hauses zentrales Ziel von Mitarbeiter, der Heim- und Pflegedienstleitung und des Vorstandes. Viele Maßnahmen werden ergriffen, um dem hohen Anspruch gerecht zu werden. Die Qualifizierung des Personals, sowie die Ausbildung, die Orientierung der Arbeit am christlich geprägten Menschenbild, die schriftliche Planung und Dokumentation der Pflege, die bewohnerorientierte Gestaltung der Abläufe und des Hauses sind nur einige Stichworte.

Ein besonderes Anliegen ist es uns deshalb, Angehörige als Partner bei der Pflege und Betreuung mit einzubeziehen.

Gemeinsam mit Heimbeirat, Ehrenamtlichen und Förderverein sind wir stark für unsere Bewohnerinnen und Bewohner.

Im Maria-Scherer-Haus verfolgen wir den integrativen Ansatz. Bewusst versorgen wir nicht-, weniger- und vollorientierte Bewohner in einer Gemeinschaft und gewähren so Teilhabe. Um darüber hinaus spezielle Interessen dementer Menschen zu berücksichtigen, haben wir unser Team mit gerontopsychiatrischen Fachkräften verstärkt. Wir haben Mitarbeiter in Validation, einer Form der wertschätzenden Kommunikation speziell mit dementen Menschen und in der Methode der 10 Minutenaktivierung ausgebildet. Wir implementieren dies in tägliche Gruppen- und alltags begleitende Einzelangebote. Eine externe Ergotherapeutin, sowie unsere Alltagsbegleiterinnen ergänzen individuell diese Angebote.

Ein besonderes Augenmerk richten wir auf seelsorgerische Angebote. Neben der Feier der jahreszeitlichen Feste können die Bewohner mehrmals in der Woche im Haus Gottesdienst feiern. Der Seelsorger und Ordensschwester wohnen im Haus und sind wichtige Ansprechpartner für Bewohner, Angehörige und Mitarbeiter. Im letzten Lebensabschnitt stellen sich oft existentielle Fragen, so dass die Seelsorge und Sterbebegleitung maßgeblich zu unserem Konzept gehört.

Unser Haus ist in hohem Maße in das Gemeinwesen des Stadtteils eingebunden.

Wir sind dankbar für das große Engagement des Fördervereins, der uns mit ca. 250 Mitgliedern ehrenamtlich unterstützt. Darüber hinaus erfahren unsere Bewohner bei verschiedenen Aktivitäten täglich Begleitung und Unterstützung durch ehrenamtliche Helfer.

Unserer Einrichtung wurde 2019 die Urkunde Lebensqualität im Alter, der grüne Haken erneut verliehen.

Wir wissen, dass wir eine verantwortungsvolle Aufgabe haben, da uns Menschen anvertraut sind, die Hilfe brauchen. Wir begrüßen die Prüfung und die Beratung durch den MDK ausdrücklich. Wir stellen uns dem Ziel einer kontinuierlichen Verbesserung und nehmen die Hinweise zur Verbesserung zusammen mit unserem eigenen Qualitätsmanagement und Anspruch zum Anlass für unsere Bewohner noch besser zu werden.

Qualitätsinformationen über die Pflegeeinrichtung

Maria-Scherer-Haus Seniorenzentrum, Vollstationäre Pflegeeinrichtung

Datum der externen Qualitätsprüfung: 06. Oktober 2020

Prüfungsart: Regelprüfung

Darstellung der Ergebnisse der externen Qualitätsprüfung

In Pflegeeinrichtungen erfolgen regelmäßig externe Qualitätsprüfungen. Sie werden durch spezialisierte Dienste im Auftrag der Pflegekassen durchgeführt. Einbezogen werden dabei je nach Thema bis zu 9 Bewohnerinnen und Bewohner, aber nicht alle Bewohner bzw. Bewohnerinnen ("Stichprobe").

Die im Folgenden dargestellten Ergebnisse stammen aus solchen Prüfungen. Ziel der externen Qualitätsprüfung ist es zu beurteilen, ob es Mängel bei der Versorgung des Bewohners bzw. der Bewohnerin gab.

Das Ergebnis dieser externen Qualitätsprüfung wird anhand folgenden Schemas dargestellt:

- Keine oder geringe Qualitätsdefizite
- Moderate Qualitätsdefizite
- Erhebliche Qualitätsdefizite
- Schwerwiegende Qualitätsdefizite
- × Das Thema konnte bei keinem Bewohner bzw. keiner Bewohnerin der Stichprobe geprüft werden

Das **beste** Ergebnis der Qualitätsprüfung haben Einrichtungen mit der Bewertung

■■■■

Das **schlechteste** Ergebnis der Qualitätsprüfung haben Einrichtungen mit der Bewertung

■□□□

Die in diesem Bereich dargestellten Ergebnisse wurden in einer externen Qualitätsprüfung durch den MDK/PKV-Prüfdienst erhoben.

Qualitätsinformationen über die Pflegeeinrichtung

Maria-Scherer-Haus Seniorenzentrum, Vollstationäre Pflegeeinrichtung

Datum der externen Qualitätsprüfung: 06. Oktober 2020

Prüfungsart: Regelprüfung

■■■■■ Keine oder geringe Qualitätsdefizite ■■■■□ Moderate Qualitätsdefizite ■■■□□ Erhebliche Qualitätsdefizite ■□□□ Schwerwiegende Qualitätsdefizite × Konnte nicht geprüft werden

Ergebnisse der externen Qualitätsprüfung

Bereich 1: Unterstützung bei der Mobilität und Selbstversorgung

1.1 Unterstützung im Bereich der Mobilität

In der Qualitätsprüfung wird beurteilt, ob Bewohner bzw. Bewohnerinnen mit Bewegungseinschränkungen ihrem Bedarf entsprechend unterstützt werden. Beurteilt wird auch, ob diese Unterstützung fachlich einwandfrei ist.

Ergebnis der externen Qualitätsprüfung:

■■■■■

Bewertung	Anzahl
A) Keine Auffälligkeiten oder Defizite	9
B) Auffälligkeiten, die keine Risiken oder negativen Folgen für die Bewohnerinnen und Bewohner erwarten lassen	0
C) Defizit mit Risiko negativer Folgen für die Bewohnerinnen und Bewohner	0
D) Defizit mit eingetretenen negativen Folgen für die Bewohnerinnen und Bewohner	0

Bewertung: Keine oder geringe Qualitätsdefizite

In die Prüfung einbezogen waren bei diesem Thema 9 Bewohner bzw. Bewohnerinnen.

Ergebnisse früherer Qualitätsprüfungen: liegen nicht vor

Qualitätsinformationen über die Pflegeeinrichtung

Maria-Scherer-Haus Seniorenzentrum, Vollstationäre Pflegeeinrichtung

Datum der externen Qualitätsprüfung: 06. Oktober 2020

Prüfungsart: Regelprüfung

■■■■ Keine oder geringe Qualitätsdefizite ■■■■ Moderate Qualitätsdefizite ■■■■ Erhebliche Qualitätsdefizite ■■■■ Schwerwiegende Qualitätsdefizite × Konnte nicht geprüft werden

Ergebnisse der externen Qualitätsprüfung (Fortsetzung)

1.2 Unterstützung beim Essen und Trinken

Pflegebedürftige Menschen sind oft nicht in der Lage, selbstständig zu essen oder zu trinken. Andere verspüren keinen Drang, regelmäßig zu essen oder zu trinken. Die pflegerische Unterstützung bei der Ernährung ist deshalb von großer Bedeutung für die Gesundheit von Pflegebedürftigen. In der Qualitätsprüfung wird beurteilt, ob pflegebedürftige Menschen beim Essen und Trinken angemessen unterstützt werden.

Ergebnis der externen Qualitätsprüfung:

■■■■

Bewertung	Anzahl
A) Keine Auffälligkeiten oder Defizite	3
B) Auffälligkeiten, die keine Risiken oder negativen Folgen für die Bewohnerinnen und Bewohner erwarten lassen	0
C) Defizit mit Risiko negativer Folgen für die Bewohnerinnen und Bewohner	1
D) Defizit mit eingetretenen negativen Folgen für die Bewohnerinnen und Bewohner	0

Bewertung: Keine oder geringe Qualitätsdefizite

In die Prüfung einbezogen waren bei diesem Thema 4 Bewohner bzw. Bewohnerinnen.

Ergebnisse früherer Qualitätsprüfungen: liegen nicht vor

Qualitätsinformationen über die Pflegeeinrichtung

Maria-Scherer-Haus Seniorenzentrum, Vollstationäre Pflegeeinrichtung

Datum der externen Qualitätsprüfung: 06. Oktober 2020

Prüfungsart: Regelprüfung

■■■■■	■■■■□	■■■□□	■□□□	×
Keine oder geringe Qualitätsdefizite	Moderate Qualitätsdefizite	Erhebliche Qualitätsdefizite	Schwerwiegende Qualitätsdefizite	Konnte nicht geprüft werden

Ergebnisse der externen Qualitätsprüfung (Fortsetzung)

1.3 Unterstützung bei Kontinenzverlust, Kontinenzförderung

In der Qualitätsprüfung wird beurteilt, ob Bewohner bzw. Bewohnerinnen mit Bewegungseinschränkungen ihrem Bedarf entsprechend unterstützt werden. Der Verlust der Fähigkeit, die eigenen Ausscheidungen zu steuern, ist für viele Menschen mit Unwohlsein und Scham verbunden. Der Erhalt und die Förderung dieser Fähigkeit unter Beachtung des persönlichen Schamgefühls ist das Ziel einer fachgerechten Pflege. In der Qualitätsprüfung wird anhand einer Stichprobe beurteilt, ob pflegebedürftige Menschen mit Kontinenzverlust fachgerecht unterstützt und gefördert werden.

Ergebnis der externen Qualitätsprüfung:

■■■■■

Bewertung	Anzahl
A) Keine Auffälligkeiten oder Defizite	6
B) Auffälligkeiten, die keine Risiken oder negativen Folgen für die Bewohnerinnen und Bewohner erwarten lassen	0
C) Defizit mit Risiko negativer Folgen für die Bewohnerinnen und Bewohner	0
D) Defizit mit eingetretenen negativen Folgen für die Bewohnerinnen und Bewohner	0

Bewertung: Keine oder geringe Qualitätsdefizite

In die Prüfung einbezogen waren bei diesem Thema 6 Bewohner bzw. Bewohnerinnen.

Ergebnisse früherer Qualitätsprüfungen: liegen nicht vor

Qualitätsinformationen über die Pflegeeinrichtung

Maria-Scherer-Haus Seniorenzentrum, Vollstationäre Pflegeeinrichtung

Datum der externen Qualitätsprüfung: 06. Oktober 2020

Prüfungsart: Regelprüfung

■■■■ Keine oder geringe Qualitätsdefizite ■■■□ Moderate Qualitätsdefizite ■■□□ Erhebliche Qualitätsdefizite ■□□□ Schwerwiegende Qualitätsdefizite × Konnte nicht geprüft werden

Ergebnisse der externen Qualitätsprüfung (Fortsetzung)

1.4 Unterstützung bei der Körperpflege

Ziel des pflegerischen Handelns ist es, den Bewohner bzw. die Bewohnerin bei der Körperpflege und dem Wunsch nach Sauberkeit und einem gepflegten Erscheinungsbild fachgerecht zu unterstützen. In der Qualitätsprüfung wird anhand einer Stichprobe beurteilt, ob pflegebedürftige Menschen dementsprechend unterstützt werden.

Ergebnis der externen Qualitätsprüfung:

■■■■

Bewertung	Anzahl
A) Keine Auffälligkeiten oder Defizite	8
B) Auffälligkeiten, die keine Risiken oder negativen Folgen für die Bewohnerinnen und Bewohner erwarten lassen	1
C) Defizit mit Risiko negativer Folgen für die Bewohnerinnen und Bewohner	0
D) Defizit mit eingetretenen negativen Folgen für die Bewohnerinnen und Bewohner	0

Bewertung: Keine oder geringe Qualitätsdefizite

In die Prüfung einbezogen waren bei diesem Thema 9 Bewohner bzw. Bewohnerinnen.

Ergebnisse früherer Qualitätsprüfungen: liegen nicht vor

Qualitätsinformationen über die Pflegeeinrichtung

Maria-Scherer-Haus Seniorenzentrum, Vollstationäre Pflegeeinrichtung

Datum der externen Qualitätsprüfung: 06. Oktober 2020

Prüfungsart: Regelprüfung

■ ■ ■ ■ Keine oder geringe Qualitätsdefizite
■ ■ ■ □ Moderate Qualitätsdefizite
■ ■ □ □ Erhebliche Qualitätsdefizite
■ □ □ □ Schwerwiegende Qualitätsdefizite
× Konnte nicht geprüft werden

Ergebnisse der externen Qualitätsprüfung (Fortsetzung)

Bereich 2: Unterstützung bei der Bewältigung von krankheits- und therapiebedingten Anforderungen und Belastungen

2.1 Unterstützung bei der Medikamenteneinnahme

Die meisten Pflegebedürftigen sind auf eine Versorgung mit Medikamenten angewiesen. Die fachgerechte pflegerische Unterstützung der Bewohner bzw. Bewohnerinnen hierbei hat zum Ziel, dass die Einnahme von Medikamenten so erfolgt, wie es vom Arzt verordnet wurde. In der Qualitätsprüfung wird anhand einer Stichprobe beurteilt, ob pflegebedürftige Menschen bei der Einnahme von Medikamenten fachgerecht unterstützt werden.

Ergebnis der externen Qualitätsprüfung: ■ ■ ■ ■

Bewertung	Anzahl
A) Keine Auffälligkeiten oder Defizite	9
B) Auffälligkeiten, die keine Risiken oder negativen Folgen für die Bewohnerinnen und Bewohner erwarten lassen	0
C) Defizit mit Risiko negativer Folgen für die Bewohnerinnen und Bewohner	0
D) Defizit mit eingetretenen negativen Folgen für die Bewohnerinnen und Bewohner	0

Bewertung: Keine oder geringe Qualitätsdefizite

In die Prüfung einbezogen waren bei diesem Thema 9 Bewohner bzw. Bewohnerinnen.

Ergebnisse früherer Qualitätsprüfungen: liegen nicht vor

Qualitätsinformationen über die Pflegeeinrichtung

Maria-Scherer-Haus Seniorenzentrum, Vollstationäre Pflegeeinrichtung

Datum der externen Qualitätsprüfung: 06. Oktober 2020

Prüfungsart: Regelprüfung

■■■■ Keine oder geringe Qualitätsdefizite ■■■■ Moderate Qualitätsdefizite ■■■■ Erhebliche Qualitätsdefizite ■■■■ Schwerwiegende Qualitätsdefizite × Konnte nicht geprüft werden

Ergebnisse der externen Qualitätsprüfung (Fortsetzung)

2.2 Schmerzmanagement

Schmerzen haben eine hohe Bedeutung für die Lebensqualität und das Wohlbefinden von Pflegebedürftigen. Ziel eines fachgerechten Schmerzmanagements ist es, Schmerzen zu lindern und die Entstehung von Schmerzen zu vermeiden. In der Qualitätsprüfung wird anhand einer Stichprobe beurteilt, ob pflegebedürftige Menschen mit Schmerzen fachgerecht und entsprechend ihrer Bedürfnisse versorgt werden.

Ergebnis der externen Qualitätsprüfung:

■■■■

Bewertung	Anzahl
A) Keine Auffälligkeiten oder Defizite	5
B) Auffälligkeiten, die keine Risiken oder negativen Folgen für die Bewohnerinnen und Bewohner erwarten lassen	0
C) Defizit mit Risiko negativer Folgen für die Bewohnerinnen und Bewohner	0
D) Defizit mit eingetretenen negativen Folgen für die Bewohnerinnen und Bewohner	0

Bewertung: Keine oder geringe Qualitätsdefizite

In die Prüfung einbezogen waren bei diesem Thema 5 Bewohner bzw. Bewohnerinnen.

Ergebnisse früherer Qualitätsprüfungen: liegen nicht vor

Qualitätsinformationen über die Pflegeeinrichtung

Maria-Scherer-Haus Seniorenzentrum, Vollstationäre Pflegeeinrichtung

Datum der externen Qualitätsprüfung: 06. Oktober 2020

Prüfungsart: Regelprüfung

■■■■■	■■■■□	■■■□□	■□□□	×
Keine oder geringe Qualitätsdefizite	Moderate Qualitätsdefizite	Erhebliche Qualitätsdefizite	Schwerwiegende Qualitätsdefizite	Konnte nicht geprüft werden

Ergebnisse der externen Qualitätsprüfung (Fortsetzung)

2.3 Wundversorgung

Ziel der pflegerischen Wundversorgung ist es, die Heilung von Wunden zu fördern. In der Qualitätsprüfung wird anhand einer Stichprobe beurteilt, ob Wunden von pflegebedürftigen Menschen fachgerecht versorgt werden.

Ergebnis der externen Qualitätsprüfung: ×

Der Qualitätsaspekt konnte bei keinem Bewohner bzw. Bewohnerin der Stichprobe geprüft werden.

Ergebnisse früherer Qualitätsprüfungen: liegen nicht vor

Qualitätsinformationen über die Pflegeeinrichtung

Maria-Scherer-Haus Seniorenzentrum, Vollstationäre Pflegeeinrichtung

Datum der externen Qualitätsprüfung: 06. Oktober 2020

Prüfungsart: Regelprüfung

■■■■■	■■■■□	■■■□□	■□□□	×
Keine oder geringe Qualitätsdefizite	Moderate Qualitätsdefizite	Erhebliche Qualitätsdefizite	Schwerwiegende Qualitätsdefizite	Konnte nicht geprüft werden

Ergebnisse der externen Qualitätsprüfung (Fortsetzung)

2.4 Unterstützung bei besonderem medizinisch-pflegerischem Bedarf

Viele pflegebedürftige Menschen leiden unter teils schweren oder schwer behandelbaren Erkrankungen, die besondere Anforderungen an die medizinische und pflegerische Versorgung stellen. Ziel des pflegerischen Handelns ist es, pflegebedürftige Menschen mit solchen besonderen medizinisch-pflegerischen Bedarfslagen fachgerecht zu versorgen, um gesundheitliche Risiken zu vermeiden.

Ergebnis der externen Qualitätsprüfung: ×

Der Qualitätsaspekt konnte bei keinem Bewohner bzw. Bewohnerin der Stichprobe geprüft werden.

Ergebnisse früherer Qualitätsprüfungen: liegen nicht vor

Qualitätsinformationen über die Pflegeeinrichtung

Maria-Scherer-Haus Seniorenzentrum, Vollstationäre Pflegeeinrichtung

Datum der externen Qualitätsprüfung: 06. Oktober 2020

Prüfungsart: Regelprüfung

■■■■■	■■■■□	■■■□□	■□□□	×
Keine oder geringe Qualitätsdefizite	Moderate Qualitätsdefizite	Erhebliche Qualitätsdefizite	Schwerwiegende Qualitätsdefizite	Konnte nicht geprüft werden

Ergebnisse der externen Qualitätsprüfung (Fortsetzung)

Bereich 3: Unterstützung bei der Gestaltung des Alltagslebens und der sozialen Kontakte

3.1 Unterstützung bei Beeinträchtigung der Sinneswahrnehmung (z.B. Sehen, Hören)

Sehen und Hören haben große Bedeutung für die Sicherheit und Orientierung im Alltag sowie für das soziale Leben. In der Qualitätsprüfung wird anhand einer Stichprobe beurteilt, ob pflegebedürftige Menschen mit beeinträchtigtem Seh- oder Hörvermögen fachgerecht durch die Einrichtung unterstützt werden.

Ergebnis der externen Qualitätsprüfung:

■■■■■

Bewertung	Anzahl
A) Keine Auffälligkeiten oder Defizite	6
B) Auffälligkeiten, die keine Risiken oder negativen Folgen für die Bewohnerinnen und Bewohner erwarten lassen	0
C) Defizit mit Risiko negativer Folgen für die Bewohnerinnen und Bewohner	0
D) Defizit mit eingetretenen negativen Folgen für die Bewohnerinnen und Bewohner	0

Bewertung: Keine oder geringe Qualitätsdefizite

In die Prüfung einbezogen waren bei diesem Thema 6 Bewohner bzw. Bewohnerinnen.

Ergebnisse früherer Qualitätsprüfungen: liegen nicht vor

Qualitätsinformationen über die Pflegeeinrichtung

Maria-Scherer-Haus Seniorenzentrum, Vollstationäre Pflegeeinrichtung

Datum der externen Qualitätsprüfung: 06. Oktober 2020

Prüfungsart: Regelprüfung

■■■■■	■■■■□	■■■□□	■□□□	×
Keine oder geringe Qualitätsdefizite	Moderate Qualitätsdefizite	Erhebliche Qualitätsdefizite	Schwerwiegende Qualitätsdefizite	Konnte nicht geprüft werden

Ergebnisse der externen Qualitätsprüfung (Fortsetzung)

3.2 Unterstützung bei der Strukturierung des Tages, Beschäftigung und Kommunikation

Ein bedürfnisgerechter Tagesablauf ist die Basis von Wohlbefinden. Ziel des pflegerischen Handelns ist es, für jeden pflegebedürftigen Menschen eine individuelle Tagesgestaltung mit sinnvollen Beschäftigungen zu ermöglichen, die seinen Gewohnheiten und Wünschen entspricht. Auch die Teilnahme an Gesprächen, das Zuhören und der Austausch mit anderen gehört dazu. In der Qualitätsprüfung wird anhand einer Stichprobe beurteilt, ob und wie eine Einrichtung den Wünschen nachkommt und den Bewohner bzw. die Bewohnerin darin unterstützt.

Ergebnis der externen Qualitätsprüfung:

■■■■■

Bewertung	Anzahl
A) Keine Auffälligkeiten oder Defizite	6
B) Auffälligkeiten, die keine Risiken oder negativen Folgen für die Bewohnerinnen und Bewohner erwarten lassen	0
C) Defizit mit Risiko negativer Folgen für die Bewohnerinnen und Bewohner	0
D) Defizit mit eingetretenen negativen Folgen für die Bewohnerinnen und Bewohner	0

Bewertung: Keine oder geringe Qualitätsdefizite

In die Prüfung einbezogen waren bei diesem Thema 6 Bewohner bzw. Bewohnerinnen.

Ergebnisse früherer Qualitätsprüfungen: liegen nicht vor

Qualitätsinformationen über die Pflegeeinrichtung

Maria-Scherer-Haus Seniorenzentrum, Vollstationäre Pflegeeinrichtung

Datum der externen Qualitätsprüfung: 06. Oktober 2020

Prüfungsart: Regelprüfung

■■■■■	■■■■□	■■■□□	■□□□	×
Keine oder geringe Qualitätsdefizite	Moderate Qualitätsdefizite	Erhebliche Qualitätsdefizite	Schwerwiegende Qualitätsdefizite	Konnte nicht geprüft werden

Ergebnisse der externen Qualitätsprüfung (Fortsetzung)

3.3 Nächtliche Versorgung

Pflegebedürftige Menschen müssen aufgrund ihres Gesundheitszustandes oder besonderer Gewohnheiten nicht selten auch nachts versorgt werden. Eine fachgerechte Pflege stellt eine bedarfsgerechte Versorgung auch zu Nachtzeiten sicher, um gesundheitlichen Risiken vorzubeugen und dem pflegebedürftigen Menschen eine erholsame Nachtruhe zu ermöglichen. In der Qualitätsprüfung wird anhand einer Stichprobe beurteilt, ob die Einrichtung den nächtlichen Versorgungsbedarf seiner Bewohner und Bewohnerinnen für die nächtliche Versorgung kennt und erfüllt.

Ergebnis der externen Qualitätsprüfung:

■■■■■

Bewertung	Anzahl
A) Keine Auffälligkeiten oder Defizite	6
B) Auffälligkeiten, die keine Risiken oder negativen Folgen für die Bewohnerinnen und Bewohner erwarten lassen	0
C) Defizit mit Risiko negativer Folgen für die Bewohnerinnen und Bewohner	0
D) Defizit mit eingetretenen negativen Folgen für die Bewohnerinnen und Bewohner	0

Bewertung: Keine oder geringe Qualitätsdefizite

In die Prüfung einbezogen waren bei diesem Thema 6 Bewohner bzw. Bewohnerinnen.

Ergebnisse früherer Qualitätsprüfungen: liegen nicht vor

Qualitätsinformationen über die Pflegeeinrichtung

Maria-Scherer-Haus Seniorenzentrum, Vollstationäre Pflegeeinrichtung

Datum der externen Qualitätsprüfung: 06. Oktober 2020

Prüfungsart: Regelprüfung

■■■■■	■■■■□	■■■□□	■□□□	×
Keine oder geringe Qualitätsdefizite	Moderate Qualitätsdefizite	Erhebliche Qualitätsdefizite	Schwerwiegende Qualitätsdefizite	Konnte nicht geprüft werden

Ergebnisse der externen Qualitätsprüfung (Fortsetzung)

Bereich 4: Unterstützung in besonderen Bedarfs- und Versorgungssituationen

4.1 Unterstützung der Eingewöhnungsphase nach dem Einzug

Der Wechsel von pflegebedürftigen Menschen aus dem häuslichen Umfeld in eine Pflegeeinrichtung ist mit vielen Veränderungen und Verlusterfahrungen verbunden. Daher benötigen pflegebedürftige Menschen gerade in der ersten Zeit eine möglichst intensive Unterstützung bei der Eingewöhnung. In der Qualitätsprüfung wird anhand einer Stichprobe beurteilt, ob pflegebedürftige Menschen beim Einzug und bei der Eingewöhnung ausreichend unterstützt werden und ob in dieser Zeit gesundheitliche Risiken rechtzeitig erkannt werden.

Ergebnis der externen Qualitätsprüfung:

■■■■■

Bewertung	Anzahl
A) Keine Auffälligkeiten oder Defizite	3
B) Auffälligkeiten, die keine Risiken oder negativen Folgen für die Bewohnerinnen und Bewohner erwarten lassen	0
C) Defizit mit Risiko negativer Folgen für die Bewohnerinnen und Bewohner	0
D) Defizit mit eingetretenen negativen Folgen für die Bewohnerinnen und Bewohner	0

Bewertung: Keine oder geringe Qualitätsdefizite

In die Prüfung einbezogen waren bei diesem Thema 3 Bewohner bzw. Bewohnerinnen.

Ergebnisse früherer Qualitätsprüfungen: liegen nicht vor

Qualitätsinformationen über die Pflegeeinrichtung

Maria-Scherer-Haus Seniorenzentrum, Vollstationäre Pflegeeinrichtung

Datum der externen Qualitätsprüfung: 06. Oktober 2020

Prüfungsart: Regelprüfung

■■■■■	■■■■□	■■■□□	■□□□	×
Keine oder geringe Qualitätsdefizite	Moderate Qualitätsdefizite	Erhebliche Qualitätsdefizite	Schwerwiegende Qualitätsdefizite	Konnte nicht geprüft werden

Ergebnisse der externen Qualitätsprüfung (Fortsetzung)

4.2 Überleitung bei Krankenhausaufenthalt

Krankenhausaufenthalte kommen bei vielen Bewohnern bzw. Bewohnerinnen vor. Eine fachgerechte Pflege kann Vorkehrungen treffen, dass diese Situation so erträglich wie möglich gestaltet wird, indem die Überleitung fachgerecht vorbereitet wird. In der Qualitätsprüfung wird anhand einer Stichprobe beurteilt, ob die Überleitung in ein Krankenhaus und auch bei Rückkehr des Bewohners bzw. der Bewohnerin in die Pflegeeinrichtung eine fachgerechte Versorgung erfolgt.

Ergebnis der externen Qualitätsprüfung:

■■■■■

Bewertung	Anzahl
A) Keine Auffälligkeiten oder Defizite	3
B) Auffälligkeiten, die keine Risiken oder negativen Folgen für die Bewohnerinnen und Bewohner erwarten lassen	0
C) Defizit mit Risiko negativer Folgen für die Bewohnerinnen und Bewohner	0
D) Defizit mit eingetretenen negativen Folgen für die Bewohnerinnen und Bewohner	0

Bewertung: Keine oder geringe Qualitätsdefizite

In die Prüfung einbezogen waren bei diesem Thema 3 Bewohner bzw. Bewohnerinnen.

Ergebnisse früherer Qualitätsprüfungen: liegen nicht vor

Qualitätsinformationen über die Pflegeeinrichtung

Maria-Scherer-Haus Seniorenzentrum, Vollstationäre Pflegeeinrichtung

Datum der externen Qualitätsprüfung: 06. Oktober 2020

Prüfungsart: Regelprüfung

■■■■■	■■■■□	■■■□□	■□□□	×
Keine oder geringe Qualitätsdefizite	Moderate Qualitätsdefizite	Erhebliche Qualitätsdefizite	Schwerwiegende Qualitätsdefizite	Konnte nicht geprüft werden

Ergebnisse der externen Qualitätsprüfung (Fortsetzung)

4.3 Unterstützung von Bewohnern bzw. Bewohnerinnen mit herausforderndem Verhalten

Herausforderndes Verhalten von pflegebedürftigen Menschen, z. B. aggressives oder abwehrendes Verhalten bei pflegerischen Maßnahmen, kann nicht nur für die Einrichtung und deren Bewohnerinnen und Bewohnern bzw. Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern belastend sein, sondern auch für die pflegebedürftige Person selbst. Ziel der Unterstützung von pflegebedürftigen Personen mit herausforderndem Verhalten ist es, das Verhalten zu begrenzen, gezielt das Wohlbefinden zu fördern und den pflegebedürftigen Menschen in die Einrichtung zu integrieren. In der Qualitätsprüfung wird anhand einer Stichprobe beurteilt, ob die Einrichtung pflegebedürftige Menschen mit herausforderndem Verhalten fachgerecht unterstützt und ihr Wohlbefinden fördert.

Ergebnis der externen Qualitätsprüfung: ×

Der Qualitätsaspekt konnte bei keinem Bewohner bzw. Bewohnerin der Stichprobe geprüft werden.

Ergebnisse früherer Qualitätsprüfungen: liegen nicht vor

Qualitätsinformationen über die Pflegeeinrichtung

Maria-Scherer-Haus Seniorenzentrum, Vollstationäre Pflegeeinrichtung

Datum der externen Qualitätsprüfung: 06. Oktober 2020

Prüfungsart: Regelprüfung

■■■■■	■■■■□	■■■□□	■□□□	×
Keine oder geringe Qualitätsdefizite	Moderate Qualitätsdefizite	Erhebliche Qualitätsdefizite	Schwerwiegende Qualitätsdefizite	Konnte nicht geprüft werden

Ergebnisse der externen Qualitätsprüfung (Fortsetzung)

4.4 Anwendung freiheitsentziehender Maßnahmen

Der Freiheitsentzug ist ein sehr schwerwiegender, aber nicht immer gänzlich zu vermeidender Eingriff in ein menschliches Grundrecht. Freiheitsentziehende Maßnahmen, wie zum Beispiel das Anbringen von Gurten, sind deshalb auf das unvermeidbare und geringste Maß zu beschränken, um die Würde und die Rechte der pflegebedürftigen Menschen zu schützen. In der Qualitätsprüfung wird anhand einer Stichprobe beurteilt, ob die Einrichtung formal korrekt handelt und ob bei freiheitsentziehenden Maßnahmen fachliche Grundsätze eingehalten werden.

Ergebnis der externen Qualitätsprüfung: ×

Der Qualitätsaspekt konnte bei keinem Bewohner bzw. Bewohnerin der Stichprobe geprüft werden.

Ergebnisse früherer Qualitätsprüfungen: liegen nicht vor

Qualitätsinformationen über die Pflegeeinrichtung

Maria-Scherer-Haus Seniorenzentrum, Vollstationäre Pflegeeinrichtung

Datum der externen Qualitätsprüfung: 06. Oktober 2020

Prüfungsart: Regelprüfung

■■■■ Keine oder geringe Qualitätsdefizite ■■■■ Moderate Qualitätsdefizite ■■■■ Erhebliche Qualitätsdefizite ■■■■ Schwerwiegende Qualitätsdefizite × Konnte nicht geprüft werden

Ergebnisse der externen Qualitätsprüfung (Fortsetzung)

Bereich 5: Begleitung sterbender Heimbewohnerinnen und Heimbewohner und ihren Angehörigen

5.1 Liegt ein schriftliches Konzept für die Begleitung sterbender Bewohner bzw. Bewohnerinnen und ihrer Angehörigen vor?	JA
5.2 Gibt es Regelungen für die Zusammenarbeit mit externen Einrichtungen (z.B. Palliativdienste, Hospizinitiativen) und namentlich bekannte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als Ansprechpartner für solche Einrichtungen?	JA
5.3 Ist konzeptionell geregelt, dass die Wünsche der versorgten Person und der Angehörigen für den Fall einer gesundheitlichen Krise und des Versterbens erfasst werden?	JA
5.4 Sind Patientenverfügungen oder Vorsorgevollmachten den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bekannt und jederzeit verfügbar?	JA
5.5 Ist konzeptionell geregelt, dass im Sterbefall eine direkte Information der Angehörigen entsprechend den von ihnen hinterlegten Wünschen erfolgt?	JA